

HEINRICH TIMMEREVERS
BISCHOF VON DRESDEN-MEISSEN

Pfarrer Dominikus Goth
Pfarrei Heilige Familie
Graulsteig 4
08340 Schwarzenberg

Dresden, den 10.09.2018

Sehr geehrter Herr Pfarrer Goth,

mit Schreiben vom 14.08.2018 haben Sie mir die Abstimmungsergebnisse der Pfarrgemeinderäte Ihrer Verantwortungsgemeinschaft zur Vorbereitung der Neugründung einer Pfarrei vorgelegt, verbunden mit Stellungnahmen aus der Steuerungsgruppe. Sie haben mich darüber informiert, dass es trotz intensiven Ringens auf Ebene der Pfarreien, aber auch in den Beratungen der Verantwortungsgemeinschaft, zu keiner Verständigung über den Sitz der neuen Pfarrei im Sinne eines mehrheitlichen Votums gekommen ist. Auch für das Patrozinium der neuen Pfarrei konnte noch kein mehrheitliches Votum erzielt werden. Drei der vier Pfarrgemeinderäte votieren allerdings mit der Mehrheit der Steuerungsgruppenmitglieder für den bereits reservierten Neugründungstermin am 06.01.2019.

Da es mir ein großes Anliegen ist, dass Sie sich in der Verantwortungsgemeinschaft über diese Fragen nicht zerstreiten, sondern weiter konstruktiv auf dem Weg der Zusammenarbeit in einer gemeinsamen Pfarrei voranschreiten, habe ich Ihr Schreiben mit meinen leitenden Mitarbeiter/innen am 04.09.2018 ausführlich beraten und möchte Ihnen heute meine Entscheidung mitteilen:

Die **Pfarrkirche** der künftigen Pfarrei ist die Kirche Mater dolorosa in Aue.

Das **Patrozinium** der Pfarrei lautet St. Marien. Die Pfarrgemeinderäte sind eingeladen, dieses Patrozinium näher zu spezifizieren, also in mehrheitlicher Abstimmung das entsprechende Festgeheimnis und den daraus sich ableitenden Gedenktag im Jahreskreis zu bestimmen.

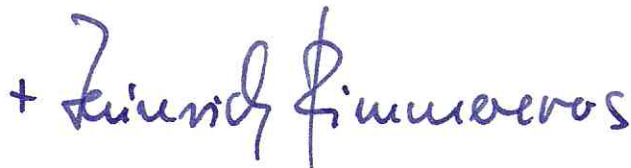
Der **Name und Sitz der Pfarrei** wird Röm.-Kath. Pfarrei St. Marien (evtl. mit Zusatz, s.o.), Schneeberger Str. 82, 08280 Aue sein.

Die **Neugründung der Pfarrei** erfolgt am 06.01.2019 mit der Eucharistiefeier in der Pfarrkirche. Ich freue mich, diesen festlichen Gottesdienst mit Ihnen und der ganzen Verantwortungsgemeinschaft begehen zu können.

Ich bitte Sie, diese Festlegungen umgehend in den Pfarreien und Gremien der Verantwortungsgemeinschaft zu kommunizieren und alle weiteren Vorbereitungen nun beherzt und in guter Abstimmung miteinander anzugehen.

Ihnen, den weiteren Hauptamtlichen und allen Engagierten dazu Gottes Segen und herzliche Grüße

Ihr



Heinrich Timmerevers

Bischof von Dresden-Meißen